



Stadt Geestland und DRK weiten Fahrplan für Testmobil aus

Von einem Feuerwehrhaus geht's zum nächsten – und das an insgesamt sechs Tagen pro Woche: Die Stadt Geestland und der DRK-Kreisverband Wesermünde haben den Fahrplan für das Testmobil massiv ausgeweitet. Ab dem kommenden Freitag, 9. April, wird das rollende Testcenter täglich (außer sonntags) im Einsatz sein. Dafür greift die Stadt Geestland auf die Infrastruktur der Freiwilligen Feuerwehren zurück.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
10:00 - 12:30 Uhr		Hymendorf			10:00 - 14:00 Uhr Bederkesa	Drangstedt
13:00 - 15:30 Uhr	Imsum	Köhlen	Sievern	Elmlohe		Debstedt
16:00 - 19:00 Uhr	Holßel	Ringstedt	Neuenwalde	Lintig	15:00 - 19:00 Uhr Langen	

Am Freitag steht das zum Testcenter umgebaute Wohnmobil zuerst in der Fahrzeughalle der Ortsfeuerwehr Bad Bederkesa (10 bis 14 Uhr). Von 15 bis 19 Uhr wird dann an der Langener Ortsfeuerwehr getestet. Am Samstag macht das Testmobil an der Drangstedter (10 bis 12.30 Uhr) und Debstedter Feuerwehr (13 bis 15.30 Uhr) Station.

Ab sofort ist eine digitale Terminvereinbarung möglich: Die Bürgerinnen und Bürger können sich online einen Termin zum Testen reservieren. Die Links zur Anmeldung für die jeweiligen Standorte finden sich im Internet unter www.geestland.eu. „Mit der Reservierung verhindern wir lange Warteschlangen vor dem Testmobil und verkürzen gleichzeitig die Wartezeit“, sagt Bürgermeister Thorsten Krüger und bittet darum, diese Möglichkeit auch zu nutzen. Eine Terminpflicht besteht jedoch nicht: Die Menschen können auch weiterhin spontan zum Testen vorbeikommen. Das DRK hält zwischen den Terminen entsprechende Kapazitäten frei.

Ihre Testergebnisse bekommen die Getesteten jetzt per E-Mail und SMS zugeschickt. Somit entfällt auch die 15-minütige Wartezeit vor Ort.

Thorsten Krüger freut sich sehr, dass die Freiwilligen Feuerwehren ihre Infrastruktur für das Testmobil zur Verfügung stellen. „Die Standorte der Ortsfeuerwehren sind zentral in den Ortschaften gelegen und für alle gut erreichbar. Außerdem können wir so bei Wind und Wetter testen.“ Die Bürgerinnen und Bürger bittet er darum, Rücksicht beim Parken zu nehmen und Ausfahrten für die Feuerwehren freizuhalten. Einen besonderen Dank richtet der Bürgermeister an die Kameradinnen und Kameraden: „Sie leisten mit ihrer Hilfe einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.“

Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 und dem Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeiChEN ausgezeichnet.

Merlin Hinkelmann

Presse, Kommunikation und Sonderaufgaben

04743 937-1522
0173 4206322
presse@geestland.eu

Stadt Geestland
Rathaus 1
Langen
Sieverner Straße 10
27607 Geestland

Pressemitteilungen:
geestland.eu/pm